

Veranstaltungsdokumentation in Bildern

5. Forum Stadtgärtnern „Nutzpflanzen im Klimawandel: Neue Möglichkeiten und Anforderungen in Kleingärten und Gemeinschaftsgärten“

Zweites Forum im Rahmen der **Bildungsreihe „(Stadt-)gärtnern im Klimawandel“**
des Projektes „Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin“
(Laufzeit: 04/2015 – 03/2017)

Ort: Botanisches Museum in Berlin-Dahlem
Zeit: 15. April 2016 von 15 bzw. 17 bis 20:30 Uhr

Führungen



Die Teilnehmenden lassen sich von Beate Senska die „Pflanzenwelt und das Klima im Botanischen Garten“ erklären.



Die Führungen fanden trotz des teilweise starken Niederschlags statt.

Einführung



Dr. Thomas Aenis, Leiter des Lehr- und Forschungsgebiets Beratung und Kommunikation der Humboldt-Universität zu Berlin und des veranstaltenden Projektes „Urbane Klima-Gärten: eine Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin“ heißt die Teilnehmenden willkommen.



Eva Foos, Projektbearbeiterin der HU, übernimmt die Moderation.

Vortrag: Pflanzenentwicklung und Anbaubedingungen im Klimawandel – Praktische Empfehlungen des Deutschen Wetterdienstes: Das Bodenwasser



Falk Böttcher vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologie Leipzig, hält den ersten Vortrag zum Thema Bodenwasser.

Vortrag: Pflanzenschutz im Klimawandel – Trends und Tipps für Berliner Freizeitgärtner und Gärtnerinnen



Frau Dr. Babara Jäckel vom Pflanzenschutzamt Berlin referiert über Pflanzenschutz im Klimawandel.



Informationen und Ankündigungen



Eva Foos gibt einen Überblick über anstehende Termine.



Gerda Münnich vom Forum Stadtgärtnern lädt dazu ein, sich mit Ideen in künftige Veranstaltungen einzubringen.



Wilfried Buettner vom Tempelhofer Berg e.V. stellt den Verein und das Projekt „Umweltgarten für Geflüchtete am Tempelhofer Feld“ vor.

Raum der Möglichkeiten



Im Raum der Möglichkeiten konnten sich die Teilnehmenden über weitere Projekte informieren, ...





... die Diskussionen mit den Referierenden fortführen ...





... und sich mit anderen Teilnehmenden austauschen.





Für Verköstigung sorgten die Frauen des Interkulturellen Gartens Rosenduft von südost Europa Kultur e.V. ...



... und gaben Interessierten einen Einblick in die Projekte ihres Gartens.



Zwei Teilnehmerinnen informieren sich an der Garten-Pinnwand über künftige Klima-Schaugärten.



Am Büchertisch konnten sich Teilnehmende mit Flyern und Prospekten eindecken.



Der Raum der Möglichkeiten wurde für einen regen Informationsaustausch genutzt.

